



DIE BUNDESMINISTERIN  
FÜR JUSTIZ  
BMJ-Pr7000/0028-Pr 1/2006

XXII. GP.-NR

4125 /AB

2006 -06- 26

zu 4307 /B

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

Wien

zur Zahl 4307/J-NR/2006

Die Abgeordneten zum Nationalrat Gerhard Steier, Kolleginnen und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Differenzen bei der Zahl der Dienst-PKW im BMJ“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1:

Die in der Anfrage angesprochenen Differenzen bei der Zahl der Dienst-PKWs ergeben sich im Detail wie folgt:

	Kfz. It. 3805/AB	Kfz. It. BVA 2006
BMJ	3	3
OGH	1	1
Justizbehörden in den Ländern	24	25
<u>Justizanstalten</u>	<u>79</u>	<u>76</u>
<b>Summe</b>	<b>107</b>	<b>105</b>

Die als Grundlage für diese Anfrage herangezogene „Übersicht der beim Bund in Verwendung stehenden Fahrzeuge“ (Beilage K des Bundesvoranschlags 2006) ist seit 2003 lediglich eine – vom gestalterischen Willen des Gesetzgebers nicht mehr umfasste – Planungsgrundlage, die Abweichungen im konkreten Bedarfsfall zulässt. Demgemäß wurde seit Erstellung des BVA 2006 aufgrund des gestiegenen Insassenstandes drei Justizanstalten jeweils ein zusätzliches Fahrzeug zugewiesen.

Zu 2:

Die überwiegende Anzahl an Dienst-PKW wird im Bereich Justizanstalten eingesetzt. Dabei handelt es sich um Transportkraftfahrzeuge (VW T4, VW T5, Ford Transit), die noch nicht mit Partikelfilter ausgestattet werden können. Partikelfilter sind erst seit Jahresbeginn 2006 serienmäßig lieferbar, eine Nachrüstung ist technisch nicht durchführbar.

Zu 3:

Seit dem Frühjahr 2006 erfolgen Bestellungen ausschließlich mit Partikelfilter.

Zu 4:

Seit dem Bestehen diesbezüglicher Rahmenverträgen werden Kraftfahrzeuge über die Bundesbeschaffung-GmbH abgerufen. Sofern eine Fahrzeugkategorie nicht durch Rahmenverträge mit der BBG abgedeckt ist, erfolgt die Beschaffung in enger Zusammenarbeit mit der BBG.

Zu 5:

	2005	2006
BMJ:	0	1
OGH:	0	0
Justizbehörden in den Ländern:	2	2
Justizanstalten:	16 (davon 2 geleast)	8
<b>Summe</b>	<b>18</b>	<b>11</b>

23 . Juni 2006



(Mag<sup>a</sup>. Karin Gastinger)